

Athene KS von der Nordhoop Zb.Nr.0785/14 Brschl.m.Pl.

Derby: 1a Preis (4h Suche, 4h Vorstehen, Suchensieger), Andreasstern, Armbruster Halt Abzeichen)

Solms: 1a Preis (4h Suche, 4h Nase, 4h Vorstehen, Suchensieger)

VGP: 1 Preis 324Pkt/TF

Verbandsschweißprüfung: 1.Preis (Totverbeller)

IKP: 1a Preis (Gesamtsiegerin der IKP 2017 mit CACIT res. Titel)

Dr.Kleemann Zuchtausleseprüfung: -bestanden KS, volle Punktzahl

Leistungszeichen: BTR, HN, LN

Formwert: V

Gutachten: HD-A2, ED/OCD frei

Ahnentafel

Internationale Kurzhaar Prüfung 2017 – Richterbericht

(Athene von der Nordhoop: Gesamtsiegerin der IKP 2017 mit CACIT res.Titel)

PNr.: 99, Athene von der Nordhoop,

Führer: Dr.Karsten Schreiber, Fw: v, Preis: 1, Punkte: 136

Wasserarbeit: Von Beginn an zeigte uns diese wasserfreudige Hündin, wassie gelernt hatte. Mit hoher Nase suchte sie die Schwimmspur und ließ sich von der Witterung ins Schilf ziehen. Hier fand sie schnell die Ente, die nun ein wirkungsvolles Spiel mit der Hündin begann. Ständig nahm sie das Schilf an um es dann umgehend wieder zu verlassen. Der ausgesprochene Beutetrieb der Hündin war aber so groß, dass sie die Ente ständig vor sich hintrieb, mal im Schilf, mal auf freier Fläche. Durch die ausgezeichnete Stöberarbeit der Hündin blieb der Ente kaum eine Möglichkeit zu entkommen. Bald waren Hund und Ente für uns außer Sicht und keine Chance sie zu erlegen. Zurückrufen oder pfeifen konnte der Führer seine Hündin auf diese Entfernung (ca. 350-400 m) auch nicht. Nach einiger Zeit öffnete sich der Schilfgürtel und heraus kam die Hündin mit der Ente im Fang. Eine intensive Arbeit, wie man sie selten sieht. Die Ente wurde an Land gebracht und korrekt ausgegeben. Den Schuss auf die tote Ente quittierte sie ohne Problem. Bringen Ente 4, Stöbern mit Ente 4h. Für uns als Richter war nun interessant, ob die Hündin uns ihre feine Nase auch im Feld zeigen würde.

Feldarbeit: Die gut angelegte Suche war flott, planmäßig, mit sehr guter Kopfhaltung und gutem Sprung. Jede Wende in den sich ständig drehenden Wind. Schnell fand sie die ersten Hühner, die sie aus voller Fahrt, in der Luft drehend, vorstand. Ein tolles Bild, wie man es auch nicht alle Tage sieht. Auf den Schuss hin blieb sie wie selbstverständlich stehen und ging dann weiter zur nächsten Suche. Dort fand sie einen Hasen der sich aus der Sasse machte, auch hier war die Hündin gehorsam ohne Einwirkung des Führers, obwohl unser ungarische Flintenschütze schoss, er hat es nur gut gemeint !!!

Glückwunsch an den Führer zu so einer leistungsstarken

Hündin im Wasser und im Feld.

Dr.Kleemann Zuchtauslesprüfung 2018 - Richterbericht

PNr.:88 Athene von der Nordhoop, 0785/14, Führer: Karsten Schreiber, Fw: v, KS

Feldarbeit: Die Hündin zeigt in allen Suchengängen sehr guten Finderwillen und richtiges Wenden in den Wind. Die Zusammenarbeit mit dem Führer ist immer einwandfrei. Das Vorstehen am Hasen und Gehorsam wird mehrfach gezeigt. An Federwild zeigt die Hündin Vorstehen und Nachziehen mit Schussruhe.

Wasserarbeit: Die Hündin nimmt das Wasser auf Befehl sofort an und stöbert sorgfältig im Schilf. Sie kommt schnell an eine Ente und drückt diese aus dem Schilf, die sofort erlegt wird. Die Ente wird von der Hündin aufgenommen und korrekt gebracht. KS bestanden.